

Wehr

Badische Zeitung vom Freitag, 5. August 2005

Wehrer rennt in luftiger Höhe ☆

81. Platz beim Alpine-Marathon

WEHR/DAVOS (vid). Mario Heimpel hat ihn geschafft: Den höchstgelegenen Marathon Europas, den „Swiss Alpine Marathon“ im schweizerischen Davos. Für die 42,2 Kilometer und insgesamt 1890 Höhenmeter benötigte der 41-Jährige von den Lauffreunden Wehr am vergangenen Samstag lediglich 4:30:40 Stunden. Die langen Auf- und Abstiege, die Höhenlage sowie die teilweise rauen Bergwege mit ihren extremen Steigungen machen den so genannten K42-Alpine-Marathon zu einem der anspruchsvollsten Bergläufe der Welt. Heimpel erreichte von mehr als 1200 Startern den 81. Gesamtplatz. In seiner Altersklasse M40 kam Heimpel auf den 25. Rang. Mit seiner Zeit war er nur 77 Minuten langsamer als der siegreiche Marrokaner Mohamad Ahansal.